



Projekt 2021/22

Rock of Dreams

Ein Experiment der Lebensfreude
Bleibendes für Generationen

Die Idee

Die Idee, die diesem Vorhaben zu Grunde liegt, ist einfach zu formulieren. Sie lautet: Auf einander zugehen, Brücken bauen, nicht zurückschrecken vor dem Aufbruch ins Neuland. Und dabei Lebensfreude tanken.

Gleichzeitig auch: Teilen. Die schöpferischen Impulse großzügig teilen mit allen, die dies gerne annehmen.

Auch teilhaben an einem märchenhaften Wechselspiel von Ausdruckswillen, Poesie, Überzeugungskraft, Freude am Erzählen, und innere Bilder auf die Bühne der Welt bitten. Die zwei vergangen Sommersaisons 2021/22 haben gezeigt, wie engagiert und spontan die Bildhauer dieses Konzept zur Entfaltung gebracht haben.



Die Menschen

Die 12 Bildhauer, die diese Vorhaben über viele Monate Handarbeit zu dem gemacht haben, was hier präsentiert wird, waren schon ein Leben lang bemüht ihre Ausdruckskraft und erzählerische Poesie zu einem hohen Reifegrad zu bringen.

Diese bildnerische Ausgewogenheit und Erfahrung von jedem, der hier am Werk war, verdichtete sich Schritt für Schritt zu dem, was wir hier am „Rock of Dreams“ erleben, begreifen und ins eigene übersetzen können.

Den teilnehmenden Bildhauern war stets bewusst, dass sie in gewisser Weise als Brückenbauer fungieren,



um das Beeindruckende ihrer inneren Bilder auf einen guten Weg zu bringen, hin zu den Menschen, die offen sind dafür. Die Aktiven am Projektblock sehen es nach wie vor als eine wesentliche Aufgabe an, allen Interessierten, die jetzt und in späteren Generationen neugierig diese Geschichten am Stein entdecken werden, Anstöße zu geben, das Schöpferische im jeweils eigenen Leben neu zu erforschen. Im Frühjahr 2023 erscheint ein Buch, in dem alle Beteiligten zu Wort kommen und die Fülle der Bildsprache sowie Symbole, näher beleuchten und die entsprechenden Motivationen transparent machen.



Der Block

Der Natursteinblock, der die Grundlage für dieses Experiment bildet, besteht aus einem traditionell-bewährtem Bildhauermaterial, das in Norditalien, nahe der Stadt Vicenza abgebaut wird. Er unterstützt in seinem Charakter sehr gut die Idee und die Visionen, die das vorliegende Projekt leiten. Wie schon eingangs erwähnt sind dies das Überbrücken von Gegensätzen, das Finden von Anknüpfungspunkten und das Offensein für Inspirationen, die auf uns zukommen. Weil dieser Block zwei unter-



schiedliche Farbzonen aufweist und aus dem homogenen Zusammenschluss von zwei verschiedenen Gesteinsarten aufgebaut ist, unterstützt er symbolisch die Vision der Zusammengehörigkeit und der Einheit. Die beiden Gesteinsarten, die hier untrennbar verbunden sind, sind miteinander verwandt, aber doch unterschiedlicher Entstehungsgeschichte: beide sind Muschelkalk, der eine goldgelb „Giallo Dorato“, der andere silbergrau „Grigio d'argento“.

Beide Gesteinsmassen haben einen gemeinsamen Entstehungszeitraum von ca. 170-200 Mio. Jahren. In den Abbildungen dieser Seiten sind sehr gut die zwei Farbbereiche des Natursteins zu erkennen. Und wie alle Natursteine, die im Lauf der Geschichte, von Menschenhand bearbeitet wurden, ist auch dieser sehr geeignet, zu archivieren und zu erhalten, was ihm vom Menschen überantwortet wird, um auf Dauer zu bleiben. Wie schon aus den frühesten Tagen der Menschheit gut nachzuvollziehen, spielt dabei der Faktor Zeit keine Rolle. Er hält unüberschaubar lange unsere Aufzeichnungen gespeichert und profiliert sich gleichsam als ein Verbindungselement von Geschichtenerzähler, Geschichtschreiber und Zeitzeuge.





Impressionen





Der „Rock of Dreams“, der im Herbst 2022 fertig gestellt wurde, wird in den folgenden Jahren in verschiedenen europäischen Ländern zu Gast sein.



Christian Koller
A - 4891 Pöndorf, Schwaigern 44

Mobil: 0043 (0) 676 / 922 32 52
E-Mail: c.koller@steinefluesterer.at

Fotos: Christian Koller ©
Grafik und Design:  Ulrike Rotter